

Auto AG Holding, Stationsstrasse 88, CH-6023 Rothenburg

Auto AG Group News vom Dezember 2021

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Weihnachten steht vor der Tür und dennoch kommen die sonst üblichen Besinnlichkeit und Feststimmung vor dem Hintergrund der aktuellen Ereignisse nur bedingt auf. Schon seit bald zwei Jahren beschäftigt uns die Pandemie. Seit einer Weile kommen Lieferengpässe und starke Preisanpassungen bei gewissen Rohstoffen zusätzlich auf die Liste der Herausforderungen. Die Zeiten sind deutlich unsicherer und schwieriger zu prognostizieren geworden.

Umso erfreulicher ist es, dass sich die Auto AG Group in den meisten Geschäftsbereichen bisher als krisenresistent bewiesen hat und im zweiten Corona-Jahr, trotz schwieriger Umstände, über 30 neue Arbeitsplätze schaffen konnte. Mittlerweile beschäftigen wir bereits 480 Mitarbeitende, die sich täglich voll für unsere Kundinnen und Kunden einsetzen.

Nutzfahrzeuge

Der Verkauf von Nutzfahrzeugen entwickelte sich 2021 bisher sehr gut. Der Markt für leichte Nutzfahrzeuge erfreut sich einer starken Nachfrage. Neben Lieferdiensten und der Baubranche trug auch die grosse Nachfrage nach Wohnmobilen zu einem Marktwachstum von bisher über 8 % bei. Dies zeigt sich auch in guten Verkaufszahlen der Auto AG Truck. Die Auswirkungen der Lieferengpässe hatten, dank unseres grossen Fahrzeuglagers, bisher noch keinen wesentlichen Einfluss auf unser Geschäft.

Auch die Auslastung unserer Werkstätten ist gut. Unser 2019 gestartetes Effizienzprogramm wird sich auch in diesem Jahr positiv auf das Resultat auswirken. Die Wachstumsmöglichkeiten werden zum Teil durch den Fachkräftemangel gebremst, weil es aktuell schlicht nicht möglich ist, dringend benötigte Mechanikerinnen und Mechaniker einzustellen. Dieser Umstand bestätigt uns darin, auch weiterhin einen starken Fokus auf die eigene Aus- und Weiterbildung von Fachkräften zu setzen und unsere Marke als Arbeitgeber weiter zu stärken.

Mit den 46 Hyundai-Wasserstoff-Lastwagen, die auf den Schweizer Strassen unterwegs sind, wurden bereits über 2 Millionen Kilometer gefahren. Die Rückmeldungen der Fuhrparkhalter sowie der Chauffeurinnen und Chauffeure zu den Lastwagen sind gut. Auch die Infrastruktur im Bereich Tankstellen und Wasserstoffproduktion entwickelt sich weiter. Leider hat Hyundai die Auslieferung der neuen Serie von 140 Fahrzeugen noch nicht freigegeben. Weitere Wasserstoff-Lastwagen werden somit erst 2022 auf die Strasse kommen.

Fahrzeugbau

Der Fahrzeugbau konnte im zweiten Halbjahr 2021 ertragsmässig deutlich verbessert werden. Die Verlagerung des Fokus auf Reparaturen hat sich als sinnvoll erwiesen. Die Neuausrichtung wird zwar zu weniger Umsatz, jedoch zu deutlich verbesserter Rentabilität führen.

Personentransport

Im Aktionärsbrief 1/21 haben wir geschrieben, dass wir bei der Auto AG Bus bereits 65 Mitarbeitende beschäftigen und umsatzmässig gegenüber dem Vorjahr um 50 % wachsen werden. Heute beschäftigen wir bei der Auto AG Bus bereits über 90 Mitarbeitende. Gegenüber 2020 werden wir punkto Umsatz um über 60 % wachsen. Im Bereich Schülertransport konnten zahlreiche neue Aufträge hinzugewonnen werden.

Auch der Bereich Academy mit der Aus- und Weiterbildung von Chauffeurinnen und Chauffeuren entwickelt sich gut. Im November konnten wir aus diesem Grund zwei neue Fahrlehrer einstellen.

Öffentlicher Verkehr

Der öffentliche Verkehr leidet immer noch unter zu tiefen Fahrgastzahlen. Dieser Umstand führt dazu, dass sich die Auto AG Rothenburg nach wie vor deutlich in der Verlustzone befindet. Politisch ist kein Support für Transportunternehmen, die noch Reserven haben, vorgesehen. Da die Auto AG Rothenburg in den Jahren vor der Pandemie immer effizient und gut gearbeitet hat, werden wir den 2021 entstehenden Verlust einmal mehr selbst tragen müssen. Voraussichtlich wird sich dieser um etwa CHF 1,5 Mio. bewegen und in diesem Umfang das Gruppenresultat schmälern.

Trotz dieser unerfreulichen, hoffentlich rasch vorübergehenden negativen Ertragssituation entwickeln wir das Geschäft im öffentlichen Verkehr weiter. So werden wir noch im Dezember 2021 die ersten drei von insgesamt sieben neuen «MAN Lion's City»-Gelenkbussen in Betrieb nehmen. Zusätzlich sind wir dabei, den Einsatz von mit Wasserstoff betriebenen Bussen auf unserem Liniennetz zu prüfen.

Immobilien

Der Bau des A2 Gewerbeparks läuft nach Programm. Ende Jahr wird der Rohbau vollendet sein. Die im letzten Aktionärsbrief kommunizierte Vermietungsquote von 50 % bis Ende Jahr konnten wir bereits überschreiten. Aktuell sind 56 % der Gesamtfläche vermietet und dem Ziel einer Vermietung von drei Vierteln bis zum Bezug im Herbst 2022 steht nichts im Weg.

Ausblick

Obwohl der Verlust aus dem öffentlichen Verkehr nochmals substantiell sein wird, werden wir das Gesamtergebnis der Gruppe gegenüber dem Vorjahr deutlich steigern können.

Mit Sorge beobachten wir die Entwicklung der Märkte in Bezug auf die Lieferverfügbarkeit von Fahrzeugen und Ersatzteilen. Unsere ursprünglich grossen Fahrzeuglager sind fast erschöpft und deshalb wird es 2022 entscheidend sein, rechtzeitige Werkslieferungen zu erhalten.

Die sehr positiven Entwicklungen des Nutzfahrzeuggeschäfts, des Fahrzeugbaus sowie des Personentransports und der Immobilien lassen uns, trotz einiger Unsicherheiten, positiv in die Zukunft blicken. Auch der Bereich «Öffentlicher Verkehr» der Auto AG Rothenburg ist gut aufgestellt und effizient organisiert. Es ist absehbar, dass sich die Ertragssituation in diesem Bereich spätestens 2023 wieder normalisieren wird.

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung und freuen uns auf eine erfolgreiche Zukunft mit Ihnen. Für die bevorstehenden Festtage wünschen wir Ihnen alles Gute, vor allem beste Gesundheit und einen guten «Rutsch» ins neue Jahr.

Freundliche Grüsse



Walter Huber
Verwaltungsratspräsident



Marc Ziegler
CEO



Walter Odermatt
CFO